

**KLASSIFIKATION DER ALVEOLARKAMMDEFEKTE\***

<p><b>Guided Bone Regeneration</b></p> <p>kleine Knochendefekte</p>	<p><b>Stabilized Bone Regeneration</b></p> <p>kleinere bis komplexere Knochendefekte</p>	<p><b>Customized Bone Regeneration</b></p> <p>komplexe Knochendefekte</p>
---	--	---

\* modifiziert nach Terheyden H. (2010), DZJ 65:320-331

Geistlich Biomaterials

## Einfache bis **komplexe Knochendefekte behandeln**

Eine erfolgreiche Regeneration knöcherner Defekte setzt die Stabilisierung des Augmentats im Defektbereich voraus. Durch die Abschirmung gegen einwirkende mechanische Kräfte können Dislokationen des verwendeten Knochenersatzmaterials verhindert und eine ungestörte Knochenheilung gewährleistet werden. Abhängig von der Lage, der Größe und der Geometrie des Defekts bieten sich unterschiedliche Behandlungsmöglichkeiten an. Das defektorientierte Geistlich-Konzept verbindet die bewährten und am besten in der Literatur beschriebenen Geistlich-Produkte Bio-Oss® und Bio-Gide® mit drei verschiedenen Behandlungs- und Stabilisierungsmethoden: Guided Bone Regeneration

(GBR) mit Membranfixierung durch Titan-Pins für kleinere Defekte, Stabilized Bone Regeneration (SBR) mit stabilisierenden Schirmschrauben für Defekte mit fehlender Knochenwand und Customized Bone Regeneration (CBR®) mit dem Yxoss® 3D-Titangitter für komplexe Defekte mit vertikaler und horizontaler Ausprägung. Das Konzept bietet Ihnen umfassende Behandlungsmöglichkeiten zur optimalen Versorgung von Patienten.



Geistlich Biomaterials Vertriebsgesellschaft mbH  
Tel.: +49 7223 9624-0  
www.geistlich.de

Neoss

## Stabilität im **Handumdrehen**

Neoss ProActive® Edge ist der neueste Evolutionsschritt im Neoss Implantatsortiment. Es kombiniert eine hervorragende Primärstabilität mit einem vereinfachten Bohrprotokoll und mehr Sicherheit bei jedem



Eingriff. Die bewährte Neoss ProActive®-Oberfläche und die NeoLoc®-Verbindung in Kombination mit dem neuen Gewindedesign und dem vereinfachten Bohrprotokoll gewährleisten eine vorhersehbare Stabilität bei weniger dichten bis zu dichten Knochenqualitäten. Das Gewinde- und Steigungsprofil ermög-

licht einen maximalen Kontakt zwischen Knochen und Gewinde und gibt dem Behandler sofortige Rückmeldung während der Insertion. Mit minimaler Knochenentfernung und hervorragender Primärstabilität ist diese innovative Lösung für kürzere Einheitenzeiten und erhöhten Patientenkomfort ausgelegt. Mit Neoss ProActive® Edge ist man einen Schritt voraus und nutzt das patentierte Neoss-Design.



Neoss GmbH  
Tel.: +49 221 55405322  
www.neoss.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertriebern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Akrus

## 75 Jahre erfolgreich in der Medizintechnik

Der mobile SC 5010 HS OP-Stuhl ist aufgrund seiner ergonomischen und funktionellen Vorteile für Zahnärzte und Patienten speziell für Anwendungen im Kopfbereich ausgelegt und damit optimal für chirurgische Eingriffe im Bereich der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Implantologie sowie Kieferorthopädie und Plastische/Ästhetische Chirurgie geeignet.

Verschiedene ergonomische Kopfstützen, die schlanke Rückenlehne und der große Freiraum unter der Lehne ermöglichen unbegrenzte Lagerungen und sehr guten Zugang zum Patienten. Das bedeutet für die Chirurgen eine aufrechte Körperhaltung während der Operation sowie ein entspanntes, rückschonendes Arbeiten.

Fünf Elektromotoren verstellen die Kopfstütze, Höhe, Rückenlehne, Sitzfläche und die Beinstütze. Die Bedienung erfolgt über die Handbedienung oder die optionalen Fuß-Joysticks. Die sechs Memory-Positionen beschleunigen die OP-Logistik, und die Mobilität sorgt für einen effizienten Workflow. Das umfangreiche Angebot an sinnvollem Zubehör unterstützt die Chirurgen bei ihrer Arbeit zusätzlich.



Akrus GmbH & Co. KG  
Tel.: +49 4121 791930  
[www.akrus.de](http://www.akrus.de)



Dentsply Sirona  
[Infos zum Unternehmen]

Dentsply Sirona

## Titanmembran sorgt für geschützte Wundheilung

Immer mehr Patienten entscheiden sich aus religiösen oder ethischen Gründen für Augmentationsmaterialien nichttierischen Ursprungs. Dentsply Sirona bietet jetzt ein durchgängiges Versorgungskonzept mit phykogenen Knochenaufbaumaterialien (Symbios Biphasisches KAM und Symbios Algipore), den Symbios BoneShields und den Symbios Membran-Nägeln aus Titan zur Augmentation von großen Defekten.

Die Symbios BoneShields sind aus medizinischem Reintitan. Durch eine glatte Oberfläche wird die Adhäsion von Bakterien verringert. Mit einer Materialstärke von nur 20 µm sorgt die Membran für

Flexibilität ohne Kompromisse: Sie ermöglicht ein einfaches Konturieren, Zuschneiden und Formen – ohne mechanische Stabilität zu verlieren.

Mit einer sterilen Schere oder einem Skalpell kann die Membran einfach beschnitten und an die Defektgröße angepasst werden. Die einzigartigen Mikroporen ermöglichen die Diffusion für Blut, Nährstoffe und Immunzellen. Epithelzellen können dagegen nicht einwachsen.

Als nicht resorbierbare Membran kann die Barrierefunktion und der mechanische Schutz über die gesamte Dauer der Augmentation aufrechterhalten werden. Durch die Steifheit und die hervorragende Langzeitstabilität eignen sich die BoneShields besonders für Eingriffe zum Erhalt des Kieferkamms, den Sinuslift, laterale Augmentationen oder große Knochendefekte.

Dentsply Sirona Deutschland GmbH  
Tel.: +49 6251 16-0  
[www.dentsplysirona.com](http://www.dentsplysirona.com)

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Kulzer

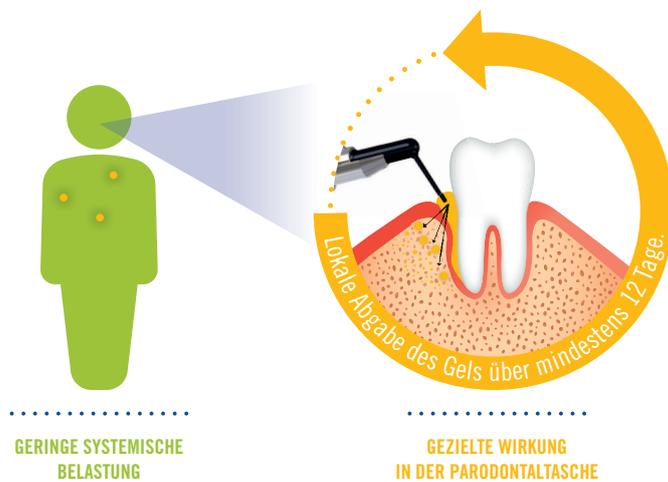
## Lokalantibiotika: **Gezielte Wirkung** ohne Belastung und Disziplin

Eine repräsentative Umfrage des Hanauer Dentalunternehmens Kulzer hat ergeben, dass 88 Prozent von 614 befragten Parodontitispatienten die lokale Antibiotikagabe bevorzugen.<sup>1</sup> Ligosan® Slow Release erfüllt ihre Wünsche, denn das fließfähige 14-prozentige Doxycyclin-Gel gibt nach einmaliger Applikation in die betroffenen Taschen seinen Wirkstoff kontinuierlich

über einen Zeitraum von mindestens zwölf Tagen in ausreichend hoher Konzentration (MHK90) ab.<sup>2</sup> Die Wirksamkeit ist klinisch bewiesen und die systemische Belastung des Patienten sehr gering.<sup>3,4</sup> Durch die einmalige Gabe des Lokalantibiotikums erfordert die Behandlung zudem keine Adhärenz des Patienten. Für den Zahnarzt ist die Behandlung unkompliziert, denn das Gel wird

durch eine PLT mit einer handelsüblichen Kartuschenpistole einmalig appliziert und baut sich zu Milch- und Glykolsäure ab. Die Konsistenz ist zunächst fließend, so dass auch schwer zugängliche Bereiche der Parodontaltasche erreicht werden. In wässriger Umgebung erhöht sich die Viskosität und somit bleibt das Gel zuverlässig am Wirkort.<sup>5</sup> Die antibakterielle Wirksamkeit des bewährten Wirkstoffs Doxycyclin ist in zahlreichen klinischen Studien belegt worden. Darüber hinaus wirkt Ligosan® Slow Release auch antiinflammatorisch durch die Inhibition der Kollagenase und der Knochenresorption.<sup>6,7</sup>

### Ligosan® Slow Release bezwingt die Parodontitis, nicht den Patienten.



Kulzer GmbH  
Tel.: 0800 43723368  
[www.kulzer.de/ligosanunterlagen](http://www.kulzer.de/ligosanunterlagen)



American Dental Systems

## Neue Technik zur **Stabilisierung des Augmentats**

OsteoBio® GTO® ist ein heterologes, kortikospongiöses Knochenersatzmaterial porciner Herkunft, das schrittweise resorbiert wird. Die im Granulat erhaltene Kollagenmatrix fördert die Blutkoagulation und die Einwanderung reparativer und regenerativer Zellen. GTO® ist bereits mit biokompatiblen synthetischem Copolymer (OsteoBio® TSV Gel) in wässriger Lösung angemischt (hydriert) und wird anwenderfreundlich in der Spritze angeboten. Das TSV Gel besitzt bei Zimmer- und Körpertemperatur eine gelartige, haftfähige Konsistenz, was eine schnelle und einfache Augmentation ermöglicht.

Zur Langzeitstabilisierung von größeren lateralen Augmentationsbereichen bietet sich die OsteoBio® Lamina Soft an, eine korti-

kale Lamelle porciner Herkunft, die – nach Befestigung zum Beispiel mit Titanpins – den Augmentationsbereich sicher über mehrere Monate fixiert. Die Resorptionszeit der Lamina Soft liegt bei vier bis sieben Monaten.

American Dental Systems GmbH  
Tel.: +49 8106 300-300  
[www.ADSsystems.de](http://www.ADSsystems.de)



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



CAMLOG

## Innovative und ganzheitliche Lösungen

CAMLOG vertreibt exklusiv die BioHorizons® Biomaterialien in der D-A-CH-Region und setzt damit Akzente in der Hart- und Weichgeweberegeneration. Das umfangreiche Portfolio an xenogenen Produkten eignet sich für ein breites Anwendungsspektrum. Zur Verfügung stehen die Knochenersatzmaterialien MinerOss® X und MinerOss® XP, die sowohl das Einwachsen von umgebendem Knochengewebe unterstützen als auch die Entwicklung von niedrig differenzierten Vorläuferzellen in Knochenzellen fördern. Mit Mem-Lok® RCM und Mem-Lok® Pliable sind wirkungsvolle Barrieremembranen erhältlich. Mem-Lok® RCM, bovinen Ursprungs, hat eine Resorptionszeit von bis zu 38 Wo-

chen und sorgt dafür, dass keine Fibroblasten in die Regenerationskavität migrieren, womit eine Knochenneubildung durch Osteoblasten ermöglicht wird. Die positiven Eigenschaften der formstabilen Mem-Lok® RCM ermöglichen einen Knochenaufbau auch bei größeren Defekten. Die porcine Variante Mem-Lok® Pliable weist eine hohe Reißfestigkeit auf und resorbiert in 12 bis 16 Wochen.

CAMLOG Vertriebs GmbH  
Tel.: +49 7044 9445-100  
www.camlog.de

NSK

## Spezialwinkelstück für das Einsetzen von Zygoma-Implantaten

Im Falle von ausgeprägtem Knochenschwund im Oberkiefer, hervorgerufen durch das langjährige Tragen von Prothesen, Tumorerkrankungen oder schwere Parodontitis, und wenn sich ein Kieferknochenaufbau als nicht opportun erweist,

kommen herkömmliche Implantate nicht infrage. Abhilfe schaffen sogenannte Zygoma-Implantate, die im Jochbein (lat.: *Os zygomaticum*) gesetzt werden. Die bis zu ca. 5 cm langen Spezialimplantate können dort mit ausreichender Stabilität platziert werden, um festsitzenden Zahnersatz im Oberkiefer zu tragen. Für diese

Spezialistenanwendung hat der japanische Traditionshersteller NSK ein Winkelstück entwickelt, welches den anatomischen Anforderungen bei der Implantatbettpräparation und beim Setzen solcher Implantate gerecht wird: Mit dem speziell abgewinkelten SGX-E20R Winkelstück (20:1) ist ein weitaus besserer Zugang gewährleistet, wodurch dem Operateur bestmögliche Unterstützung gegeben wird.



NSK Europe GmbH  
Tel.: +49 6196 77606-0  
www.nsk-europe.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertriebern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.